

## Bekanntmachung von freien Stellen



Für die Stabstelle Klima und Boden sucht das Johann Heinrich von Thünen-Institut, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei, am Standort Braunschweig zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 31.12.2025 in Vollzeit eine\*n

### **wissenschaftliche\*n Mitarbeiter\*in (m/w/d) (Rechtswissenschaften)**

für die Bearbeitung des Forschungsverbundprojekts „Roadmap zur Vernässung von organischen Böden (RoVer)“.

Entwässerte Moorböden (organische Böden) sind in Deutschland die wichtigste Quelle von Treibhausgasemissionen aus der Landwirtschaft und landwirtschaftlichen Bodennutzung. Das Projekt RoVer ist interdisziplinär angelegt und zielt darauf ab, ein Konzept zu entwickeln, wie die Vernässung von landwirtschaftlich genutzten organischen Böden in Deutschland ermöglicht werden kann. Im Fokus der ausgeschriebenen Projektstelle steht die Untersuchung der institutionellen und rechtlichen Rahmenbedingungen für die Moorbodennutzung und die Entwicklung möglicher Anpassungen dieses Rahmens zur Verbesserung des Moorbodenschutzes. Dafür sind unterschiedliche Rechtsbereiche zu betrachten (darunter Wasserrecht, Bau- und Planungsrecht, Landwirtschafts-, Bodenschutz- und Naturschutzrecht).

#### **Aufgabe:**

- Durchführung von Literaturrecherchen, Dokumentenanalyse und Befragungen zu den institutionellen und rechtlichen Rahmenbedingungen für die Entwässerung, Nutzung und den Schutz von Moorböden
- Entwicklung von institutionellen und rechtlichen Verbesserungsoptionen für den Moorbodenschutz mit Schwerpunkt Wasserrecht
- Unterstützung bei der Erarbeitung von Stellungnahmen für die wissenschaftlich basierte Politikberatung
- Mitarbeit im interdisziplinären Projektteam und bei der Erstellung von Projektberichten
- Präsentation und Publikation von Ergebnissen für die Fachöffentlichkeit

#### **Fachliches Anforderungsprofil:**

- Abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften (erstes juristisches Staatsexamen mit überdurchschnittlichem Erfolg - vollbefriedigend oder besser) oder vergleichbarer rechtswissenschaftlicher Abschluss auf Masterniveau
- Kenntnisse über Umweltwirkungen der Agrarproduktion und Landnutzung sowie der Rechtsgrundlagen der Agrar-, Klima- und Umweltpolitik.
- Erfahrungen in der eigenständigen Durchführung von Forschungsaufgaben und im Abfassen von Projektberichten wünschenswert

Sie haben Interesse an einer Promotion? Die Stelle ist hierfür vorgesehen. Die Betreuung der Promotion erfolgt durch Prof. Dr. Martinez, Institut für Landwirtschaftsrecht an der Juristischen Fakultät der Georg-August-Universität in Göttingen. Dies schließt die Einschreibung an der Georg-August-Universität in Göttingen und Aufenthalte an der dortigen Juristischen Fakultät ein.

#### **Persönliches Anforderungsprofil:**

- Freude am wissenschaftlichen Arbeiten und Begeisterungsfähigkeit
- Fähigkeit, komplexe Sachverhalte zu analysieren sowie klar und verständlich auszudrücken
- Bereitschaft zum Erlernen neuer Methoden und zum Erarbeiten neuer Themenfelder
- Eignung zur team- und projektbezogenen Arbeitsweise
- Selbstständige, zielorientierte Arbeitsweise, hohes Maß an Eigeninitiative
- Fähigkeit und Bereitschaft zur Mitarbeit in einem interdisziplinären Team
- Fähigkeit, komplexe Sachverhalte klar und verständlich für unterschiedliche Zielgruppen auszudrücken
- sehr gute Deutsch- sowie gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen

Wir bieten ein stimulierendes Forschungsumfeld an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Politik in einem motivierten und kollegialen Team. Sie erhalten ein hohes Maß an persönlicher Gestaltungsfreiheit. Weil uns die

## Bekanntmachung von freien Stellen



fachliche und persönliche Entwicklung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wichtig ist, bieten wir umfangreiche Angebote der fachlichen Aus- und Weiterbildung an. Das Institut befindet sich auf einem großen parkähnlichen Forschungsgelände mit Freizeitangeboten (Tennis, Beachvolleyball) und einem Kindergarten.

Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und sind Träger des Zertifikates [audit berufundfamilie](#). Um die Vereinbarkeit zu unterstützen, bietet das Thünen-Institut im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten u.a. flexible Arbeitszeitmodelle, Homeoffice und Telearbeit an. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Zahlung des Entgelts erfolgt bei Erfüllung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 TVöD.

Das Thünen-Institut fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt daher ausdrücklich die Bewerbung von Frauen.

Das Thünen-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Für Rückfragen zur angebotenen Stelle steht Ihnen Bernhard Osterburg ([bernhard.osterburg@thuenen.de](mailto:bernhard.osterburg@thuenen.de), Tel.: 0531 596 1101) gern zur Verfügung.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse etc.) elektronisch und zusammengefasst in einer pdf-Datei bis zum **31.05.2023** unter Angabe des Kennworts „**2023-065-KB-RoVer**“ an:

[kb-bewerbungen@thuenen.de](mailto:kb-bewerbungen@thuenen.de)

Johann Heinrich von Thünen-Institut  
Stabstelle Klima und Boden  
Bundesallee 50  
38116 Braunschweig

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter [www.thuenen.de/daten](http://www.thuenen.de/daten)